

Sicherungsbeschreibung und -vereinbarung zur Hausratversicherung Privatschutz-Versicherung

ALTE LEIPZIGER
Versicherung AG



Nur von Vermittlern auszufüllen

VD	Agt.-Nr.	Vermittler	Verbund-Vermittler-Nr.	Versicherungsschein-Nr.
			-	-

Versicherungsnehmer (VN) Herr Frau Firma Neuantrag Veränderungsantrag AL-Kunde

Titel, Vorname, Name _____
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon tagsüber _____ Mobil _____
 Fax/E-Mail _____ Postfach _____ PLZ zu Postfach _____
 Geburtsdatum _____ verheiratet ja nein Staatsangehörigkeit deutsch oder _____

Allgemeine Angaben / Risikobeschreibung – Zutreffendes bitte ankreuzen/ausfüllen –

Vers.-Grundstück	<input type="checkbox"/> wie Anschrift	Straße, Hausnummer _____	PLZ _____	Ort und ggf. Ortsteil _____
Wohnungs-/Haustyp	<input type="checkbox"/> ständig bewohnte Wohnung im Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/> Zweitwohnung (Wohnung nicht ständig bewohnt – jedoch das Haus) <input type="checkbox"/> Ferien-/Wochenendhaus oder -wohnung (Wohnung und Haus nicht ständig bewohnt)	<input type="checkbox"/> innerhalb geschlossenen Wohngebiet <input type="checkbox"/> außerhalb geschlossenen Wohngebiet	Versicherungsräumlichkeit im <input type="checkbox"/> UG <input type="checkbox"/> EG <input type="checkbox"/> OG
<input type="checkbox"/> Sonstiges _____			<input type="checkbox"/> Räume in Nebengebäuden sind vorhanden	

Sicherungs-Anforderungen und -vereinbarungen

Je nach **Wohnungs-/Haustyp** sind für Gebäudeöffnungen Sicherungen erforderlich empfehlenswert.
 Sind erforderliche Sicherungen nicht vorhanden/werden sie vereinbart, machen Sie bitte unter Bemerkungen/Vereinbarungen nähere Angaben.
 Hinweise z. B. ① beziehen sich auf die Erläuterungen auf der Rückseite.

Gebäudeöffnungen der Versicherungsräume vorhanden	ja		nein		Minimal-Sicherungen (alternativ) zum Schutz vorhandener Gefahrenstellen	Erforderliche Sicherungen				Vereinbarte Sicherungen/ Einbaufrist bis	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Einfamilienhaus		Wohnung im Mehrfamilienhaus			
A Außen-/Wohnungsabschlusstüren	vorhanden	vereinbart	vorhanden	vereinbart							
1 Verschluss					Zylinderschloss mind. 5 Stifzuhaltungen ① / Zuhaltungsschloss mind. 6 Zuhaltungen ②	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2 Zylinderschloss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			bündig mit Sicherheitsbeschlag ⑤ oder Sicherheitsrosette ④ von innen verschraubt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
3 Holzзарge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Sicherheitsschließblech ⑤ / Zusatzschloss ⑥	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
4 Metallzarge unter 2 mm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Zusatzschloss ⑥	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>		
5 Türbänder außen / Einbohrbänder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Hinterhaken ⑦ / Sicherung der Achsstifte gegen Herausziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
6 Terrassen- / Balkontür Unterkante bis 2,5 m über Erdboden / Anbauten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Türsicherung ⑧ / Metall-/Holz-Rollladen mit Sperre ⑨ / Verbundsicherheitsglas, Kunststoff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
7 Keller-außentür	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			3-Punktverriegelung ⑩ / 2 Zusatzschlösser ⑥ / Doppelriegelschloss ⑫ / 2 Innenriegel ⑬ / Vorlegestange innen / Querriegelschloss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
8 Glaseinsatz (nicht Balkon- / Terrassentür)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Gitter ⑪ / Verbundsicherheitsglas, Kunststoff	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>		
B Fenster											
1 Unterkante bis 2,5 m über Erdboden / Anbauten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			unbeweglich / Fenstersicherung ⑧ / Metall- / Holz-Rollladen mit Sperre ⑨ / Verbundsicherheitsglas, Kunststoff / Gitter ⑪	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
2 Kellerfenster / -schächte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			abschließbare Stahlgitterfenster ⑬ / verankerte Kellerroste ⑭ / Gitter ⑪ / Innenblende mit Sperre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

C Einbruchmeldeanlage (EMA)

EMA vorhanden EMA wird eingebaut bis _____
 Attest (VdS 2170) _____
 Anlagenbeschreibung _____
 (BHE)-Installationsprotokoll anbei wird nachgereicht

Hersteller der EMA _____ Errichterfirma _____
 System _____ Wartungsvertrag bei _____
 Alarmgabe örtlich Bewachungsinstitut Polizeinotruf

Sicherheitsvorschriften Die Klausel ist wichtiger Vertragsbestandteil und im Wortlaut auf der Rückseite aufgeführt. Sie gilt für alle vorhandenen und vereinbarten Sicherungen, auch für Einbruchmeldeanlagen. Vereinbarte Sicherungen sind innerhalb der gesetzten Fristen zu montieren. Bis zum Einbau der vereinbarten Sicherungen gilt eine Selbstbeteiligung von 25 %, wenn Schäden durch das Fehlen dieser Sicherungen begünstigt worden sind. Verletzt der Versicherungsnehmer oder sein Repräsentant eine dieser Obliegenheiten, so ist der Versicherer nach Maßgabe der in B 3-3.1.3 und B 3-3.3 (Allgemeine Bedingungen für die Sachversicherung Teil B) beschriebenen Voraussetzungen zur Kündigung berechtigt oder auch ganz oder teilweise leistungsfrei.

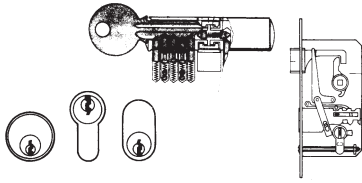
Dieses Formular ist Bestandteil des Vertrages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist der Antragsteller allein verantwortlich, auch wenn eine andere Person deren Niederschrift vornimmt. Eine Kopie habe ich erhalten.

Ort/Datum _____	Antragsteller _____	Vermittler _____
-----------------	---------------------	------------------

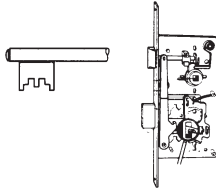
Bitte senden Sie diese Seite per E-Mail an prs-vp@alte-leipzig.de oder per Fax an 06171 66-7500-4320

Sicherungsbeispiele

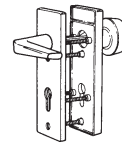
1 Zylinderschloss



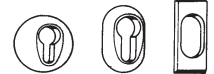
2 Zuhaltungsschloss



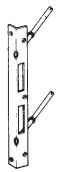
3 Sicherheitsbeschlag



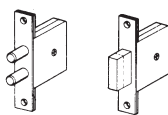
4 Sicherheitsrosette



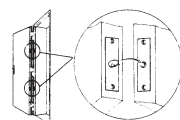
5 Sicherheitsschließblech



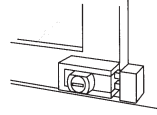
6 Zusatzschloss



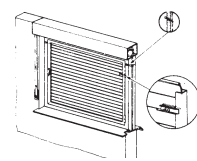
7 Hinterhaken



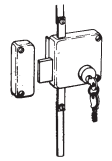
8 Fenster-/Türsicherung



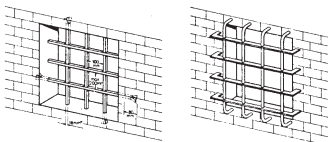
9 Rollläden mit Sperre



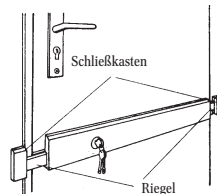
10 Dreipunktverriegelung



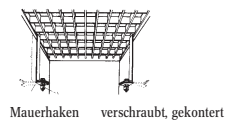
11 Gitter



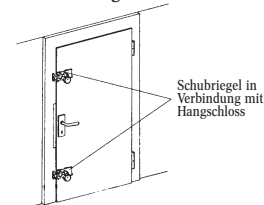
12 Doppelriegelschloss



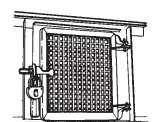
13 Kellerrostverankerung



14 Schubriegel



15 Stahlgitterfenster



Sicherheitsvorschriften

1. Für die Zeit, in der sich niemand in der Wohnung aufhält, sind alle Schließvorrichtungen und vereinbarten Sicherungen zu betätigen und die vereinbarten Einbruchmeldeanlagen einzuschalten. Dies gilt nicht, wenn die Wohnung nur für sehr kurze Zeit verlassen wird (z. B. Gang zum Briefkasten oder Mülleimer).
2. Alle Schließvorrichtungen, vereinbarte Sicherungen und vereinbarte Einbruchmeldeanlagen sind in gebrauchsfähigem Zustand zu erhalten; Störungen, Mängel und Schäden sind unverzüglich zu beseitigen.
3. Verletzt der Versicherungsnehmer oder sein Repräsentant eine dieser Obliegenheiten, so ist der Versicherer nach Maßgabe der in **Ziffer 8.1b) und 8.3 AL-VHB 2010 Abschnitt B** beschriebenen Voraussetzungen zur Kündigung berechtigt oder auch ganz oder teilweise leistungsfrei.